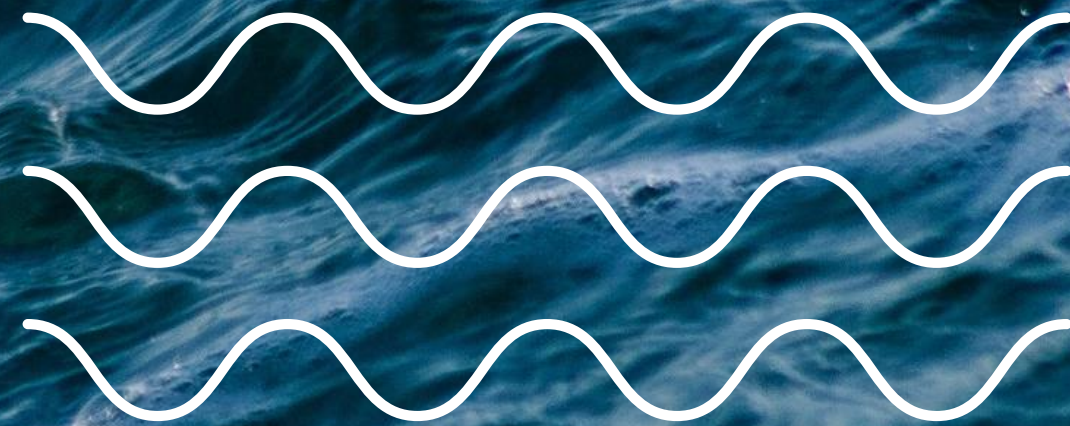


GEMEINSAM AUF KURS

Selbstständiges Lernen in der Oberstufe



ZIEL DES KONZEPTES

Das Unterrichtskonzept...

- ... stärkt die Beziehungsarbeit.
- ... stellt ein Alleinerkennungsmerkmal dar.
- ... fördert das selbstständige Lernen.
- ... stärkt das Selbstbewusstsein und die Selbstverantwortung.
- ... fördert die Teamfähigkeit.
- ... fördert die Teamarbeit im Kollegium.
- ... führt zu Qualitätssicherung und Standardsicherung.
- ... ermöglicht Berufs- und Studierfähigkeit.

NAME DER LERNZEIT

- Studienzeit

ZEITSTRUKTUR

- Stunden sind unterteilt in 90 Minuten gemeinsamen Unterricht und 45 Studienzeit
- Die Studienzeiten liegen verteilt im Studienplan

Phasierung der Studienzeit

45 Minuten:

	Schüler_innen	Lehrkraft
5 Minuten	Sitzplatz finden, Festlegen Arbeitsauftrag, Materialien organisieren, PA/ GA organisieren, STB offen auf den Tisch legen	Unterstützung der Organisation
40 Minuten	Arbeiten an den Studienzeitaufgaben	Fachliche Beratung Eintragen in die Excel- Datei (siehe Excel- Datei Dokumentation)
letzten 3 Minuten	Legen das STB zur Unterschrift vor	Unterschrift der Dokumentation im STB

Umgang mit Regelverstößen

- Verspätungen/ Nicht Nutzen der Studienzeit zeigen sich durch nicht erbrachte Leistung
- Beratung durch die Tutor_innen bei Verspätungen/ Nicht Nutzen der Studienzeit
- Weitere Sanktionen in Absprache mit der Oberstufenleitung

Organisation

- grundsätzlich übernehmen Fachlehrer_innen des Kurses die Studienzeit
- Schüler_innen können die Studienzeit bei anderen Kurslehrer_innen belegen, die aber die entsprechende Facultas haben müssen
 - Beispiel: Ich bin im GK 1 Geschichte bei Herrn Stu, möchte aber eine Studienzeit bei Frau Hu besuchen, die den GK 2 betreut.

Raumgestaltung

- Für Gruppen- und Partnerarbeit können andere Räume oder Flure aufgesucht werden. Am Ende kommen alle wieder im Raum zusammen und die Studienzeit wird von der Lehrkraft unterschrieben.
- In allen Räumen soll eine Kiste mit iPads zur Verfügung stehen. Diese müsste vor Beginn von der Lehrkraft abgeholt werden.

Dokumentation


- Über das Tool „CheckIn werden die Studienzeiten
- Die Schüler_innen können sich mit einem QR-Code in ihre besuchte Studienzeit einchecken
- Lehrer_innen können zu einzelnen Schüler_innen Notizen erstellen
- Auch Krankheitstage können über Notizen dokumentiert werden
- Tutoren haben die Übersicht

Checkliste für den Studienzeitplan in allen Fächern

- Nutzung von Operatoren
- Methodenvielfalt+ Methodentraining in der Studienzeit
- Wechsel der Sozialformen
- Projektarbeiten (Aufgaben über längere Zeit)
- Kreative Aufgaben
- Mündliche/schriftliche Aufgaben
- Zeitlichen Rahmen überprüfen, Zeiteffizienz
- Differenzierung
- Verknüpfung zum Unterricht
- Präsentationstechniken
- Übungszeiten (Praxisfächer z.B. Sport und Musik)
- Aufgaben, die den Unterricht vorentlasten oder nachbereiten
- Feedback zu Aufgaben (durch Präsentation im Unterricht oder Abgabe)
- Silentium während der Studienzeit (ruhige Arbeitsatmosphäre)

Beispielstudienplan

Name: _____

Nr.	Ich ...	Dazu bearbeiten wir im gemeinsamen Unterricht:	Ich...	Dazu bearbeite ich in der Studienzeit...	Datum <input type="checkbox"/>
1	erkläre den eigenen Textverstehensprozess als Konstrukt unterschiedlicher Bedingungsverfahren.	PP I did it my way AB I did it my way Analyse Romananfang	stelle komplexe Sachverhalte unter Nutzung unterschiedlicher Visualisierungsformen dar.	1. Teilen Sie die Figuren des Romans in der Gruppe auf. Bringen Sie <u>jede_r ein passenden Gegenstand</u> zu ihrer Figur mit. Stellen Sie eine Figurenaufstellung (Wer steht wo? Wer guckt wen, wie an?) und halten Sie diese anschließend mit einem Foto fest. 	
2	analysiere die Bedeutung der Mutterfigur im Roman „Der Trafikant“.	Referat „Historischer Kontext“ PP Mutterfigur	analysiere erzählende Texte hinsichtlich der Erzähltechnik.	Schroedel S.191 Aufg.1(HA) – Präsentation zu Beginn der Studienzeit Schroedel S.196/197- 6er Gruppen- jeweils zwei einen <u>Erzähltext</u>	
3	charakterisiere die Figur Otto <u>Trsinjek</u> .	PP Otto <u>Trsinjek</u>	analysiere einen Textauszug.	AB Formulierungshilfen: Erzähltext analysieren 1. Analysieren sie den Brief von Franz an seine Mutter (S.161-164). Untersuchen Sie dabei die Erzähltechnik und die sprachliche Gestaltung.	